



# Solinure® GT

4

Optimale Nährstoffkombination für Basissysteme

14 | 6 | 23 | 2.0 | TE  
N P2O5 K2O MgO

4

## Garantierte Analyse

Oxid		
N	Gesamtstickstoff (N)	14%
	Nitratstickstoff (N-NO3)	6.1%
	Ammoniumstickstoff (N-NH4)	7.9%
P2O5	Phosphorpentoxid	6%
	Wasserlösliches (P2O5)	6.0%
K2O	Kaliumoxid	23%
	Wasserlösliches (K2O)	23.0%
MgO	Magnesiumoxid	2.0%
	Wasserlösliches (MgO)	2.0%
B	Bor	0.01%
	Wasserlösliches (B)	0.01%
Cu	Kupfer	0.002%
	Wasserlösliches (Cu)	0.002%
	EDTA-Chelat	0.002%
Fe	Eisen	0.04%
	Wasserlösliches (Fe)	0.04%
	EDTA-Chelat	0.04%
Mn	Mangan	0.01%
	Wasserlösliches (Mn)	0.01%
	EDTA-Chelat	0.01%
Mo	Molybdän	0.002%
	Wasserlösliches (Mo)	0.002%
Zn	Zink	0.002%
	Wasserlösliches (Zn)	0.002%
	EDTA_Chelat	0.002%

## Produktbeschreibung

Solinure® GT 4 eignet sich mit seinem hohen Kaliumgehalt speziell für Wachstums- und Reifephase zur licht- und temperaturärmeren Jahreszeit und die Winterproduktion. Die Formulierung ist chloridfrei und enthält nur wenig Harnstoff. Das N-/K-Verhältnis von 1 zu 1,5 eignet sich besonders für Himbeeren, Heidelbeeren oder Kirschen.

## Vorteile

- \\ Mit Spurennährstoffen
- \\ Hoher Gehalt an Kalium kombiniert mit weniger Phosphor
- \\ Chloridfrei

## Eigenschaften

## Anwendungshinweise

- 1 Verwenden Sie Solinure® GT 4 in der Wachstums- und Reifephase sowie im Winteranbau.
- 2 Unter trockenen Bedingungen lagern.
- 3 Verschließen Sie teilweise benutzte oder beschädigte Beutel ordnungsgemäß.
- 4 Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere ICL Fachberater.

## Aufwandmengen

<b>Crops:</b>	<b>kg/ha</b>
Freilandgemüse und Gemüse im geschützten Anbau:	40-60 kg/ha pro Woche
Beerenobst und Steinobst:	30-50 kg/ha pro Woche

Düngen Sie zuerst eine kleine Fläche, bevor Sie die Dosierung oder andere Variablen ändern. Da die Gegebenheiten unterschiedlich sein können und die Anwendung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle liegt, kann ICL nicht für nachteilige Ergebnisse verantwortlich gemacht werden.

## Achtung

Beachten Sie die Hinweise auf dem Verpackungsetikett. Für individuelle, auf Ihre Ausgangssituation basierende Anwendungshinweise und Empfehlungen, kontaktieren Sie Ihren ICL Fachberater.